

Quelle: <http://www.radiobremen.de/politik/nachrichten/politikabgeordnetenwatch100.html>

Bürgerschaftswahl im Mai 2011

4. April 2011, 12:58 Uhr

Kandidatenbefragung im Internet möglich

Sieben Wochen vor der Bürgerschaftswahl in Bremen ist die Internetplattform "abgeordnetenwatch.de" freigeschaltet worden. Wähler können dort Bewerber für das Landesparlament online und öffentlich befragen. Das Projekt wird auch von Radio Bremen unterstützt.



Die rund 270 Kandidatinnen und Kandidaten für die kommenden Wahl zur Bremischen Bürgerschaft werden auf der Website kurz vorgestellt. Die Nutzer des Online-Angebots können ihnen öffentlich Fragen zur Landespolitik stellen, die die Bewerber auch öffentlich beantworten sollen. Bürgerschaftspräsident Christian Weber bezeichnete diese direkte Möglichkeit der Befragung als wichtiges Element, damit die Wähler sich eine Meinung bilden können. Weber hofft auch, so das neue Bremer Wahlrecht besser bekannt machen zu können. In der heißen Phase des Wahlkampfes – also nach Ostern – wird die Direktbefragung noch durch einen so genannten Kandidatencheck ergänzt. Alle, die ins Parlament wollen, sollen bis dahin ihre Haltung zu 27 Thesen der Landespolitik formuliert haben. Der Fragenkatalog ist in Zusammenarbeit mit Radio Bremen entstanden.